

Ricarda Huch (1864-1947)

## **Tod.**

Hinter mir wer reitet durch die Nacht,  
Unter dessen Roß der Schnee nicht kracht?  
»Reiter, nimm den müden Wanderer mit!«  
Jener beugt sich, hemmt den schnellen Ritt,  
5 Hüllt mich in die schwarze Manteltracht –  
Weiter jagt er durch den öden Raum.  
Sieh, es ist der Tod. Er hält mich sacht,  
Eine Wiege, zwischen Schlaf und Traum.  
(56 words)

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/huchric/gedichte/chap112.html>*